

*C Welches sind derzeit die wichtigsten Schwierigkeiten?*

Die schlimmsten EDV-Programmschwierigkeiten konnten 1997 beseitigt werden. Die verbleibenden Unzulänglichkeiten sollten 1998 zu beheben sein.

Für die EDV-Eingaben der Schopfheimer Daten wäre ein leistungsstarker und schneller Computer nötig. Auch wäre eine zusätzliche Arbeitskraft, welche die große Datenmasse eingeben könnte, sehr erwünscht. Erinnern wir uns: Schopfheim ist das bevölkerungsstärkste Kirchspiel in der alten oberen Markgrafschaft mit vielen zugehörigen Orten. Hinweise für jegliche Art Hilfen nehme ich überaus gerne entgegen.

*II. Stand der Arbeiten*

Bearbeitungsgrad MFNB Spätherbst 1997

a) Gedruckte Ortssippenbücher (=OSB)	17
b) OSB „druckfertig“	7
b^ davon bis jetzt von der Verfassern zum Druck freigegeben (4)	
c) OSB wahrscheinlich 1998 „druckfertig“	10
c^ davon zum Druck bereits freigegeben (6)	
d) OSB vielleicht 1999 „druckfertig“	5
e) EDV-Erstaussdruck liegt vor	9
f) OSB zur Zeit in EDV-Bearbeitung	8
g) Bearbeitung der Kirchenbücher (= KB) liegt fertig vor	11
h) Bearbeitung der KB vermutlich 1998 fertig	5
i) Bearbeitung der KB vermutlich 1999 fertig	2
gesamt	<u>74</u>

Die obigen 74 Gemeinden (mit dem gekennzeichneten Bearbeitungsstand):

Adelhausen	e)	Haltingen	a)	Rheinweiler	f)
Auggen	f)	Hasel	e)	Riedlingen	g)
Badenweiler	b)	Hauingen	c)	Rötteln	g)
Bamlach	f)	Hausen	e)	Schallbach	g)
Bellingen	a)	Herten	e)	Schliengen	d)
Betberg	e)	Hertingen	d)	Schopfheim	g)
Binzen-Rümmingen	a)	Holzen	e)	Steinen	i)
Blansingen	b^	Hügelheim	c^	Stetten	d)
Bremgarten	a)	Inzlingen	f)	Sulzburg	h)
Britzingen	a)	Istein-Huttingen	a)	Tannenkirch	a)
Brombach	g)	Kandern	f)	Tegernau	d)
Buggingen	f)	Kleinkems	a)	Tiengen (Freiburg)	e)
Degerfelden	e)	Laufen	c^	Tüllingen	c)
Dossenbach	e)	Liel	c^	Vögisheim	c)
Efr.-Kirchen	a)	Lörrach	h)	Vogelbach	d)